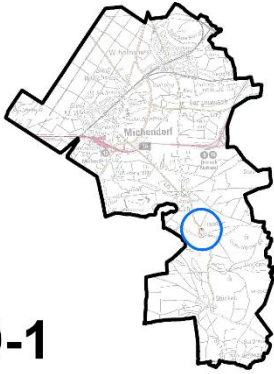
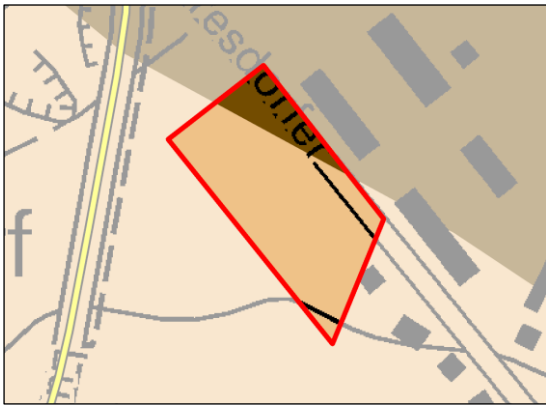


**Wohnbaufläche
Fresdorfer Bergstraße**

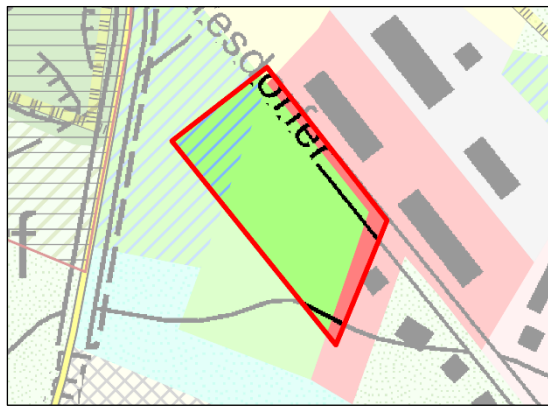
Bezeichnung: FD-1
Lage: Fresdorfer Bergstraße,
Fresdorf
nördlicher Ortseinfahrt
Flächengröße: 0,47 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



FD-1



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Grünfläche
Boden: Podsol-Braunerde und Braunerde-Fahlerde mit hoher Erosionsgefahr durch Wind
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m, **hohe Grundwasserneubildungsrate**
Luft und Klima: Kaltluftstaugebiet eingeschränkten Austausches
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Strukturarme Agrarlandschaft
Mensch: Siedlungsnaher Grünfläche

Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe-Nieplitz“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere beim Schutzgut Wasser zu erwarten. Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung.**

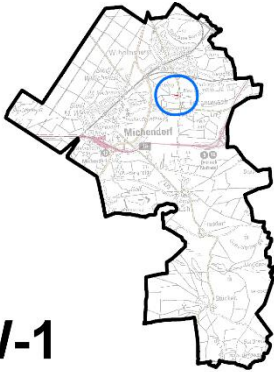
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

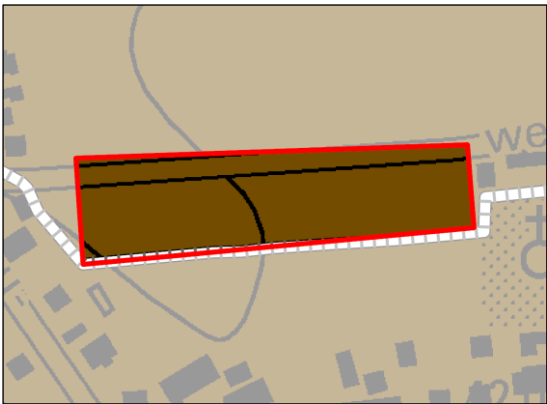
bedingt geeignet

**Wohnbaufläche
Neu-Langerwisch – Priesterweg**

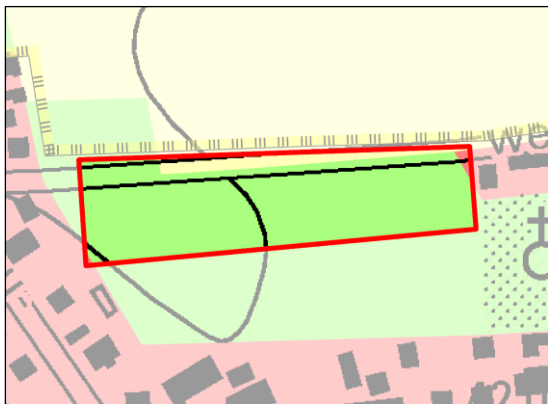
Bezeichnung: LW-1
Lage: Gärten südl. Priesterweg,
Neu-Langerwisch
Flächengröße: 0,64 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



LW-1



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Grünfläche (Hausackerzone/Grashöfe, z. T. als Acker genutzt)
Boden: Braunerde-Fahlerde
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
Luft und Klima: innerörtliche Grünfläche
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich
Mensch: Siedlungsnaher Grünfläche

Übergeordnete Planungen: keine

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Erheblich nachteilige Umweltauswirkungen sind als gering einzuordnen.

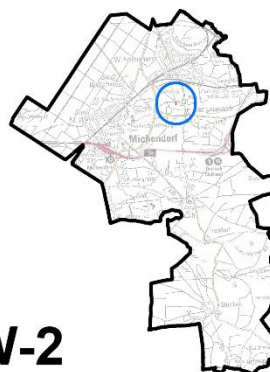
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

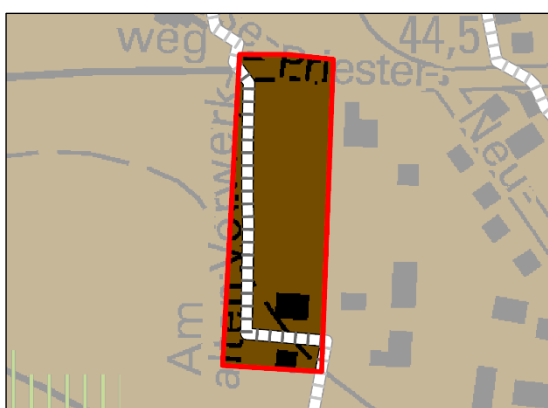
bedingt geeignet

Wohnbaufläche Neu-Langerwisch Am alten Vorwerk

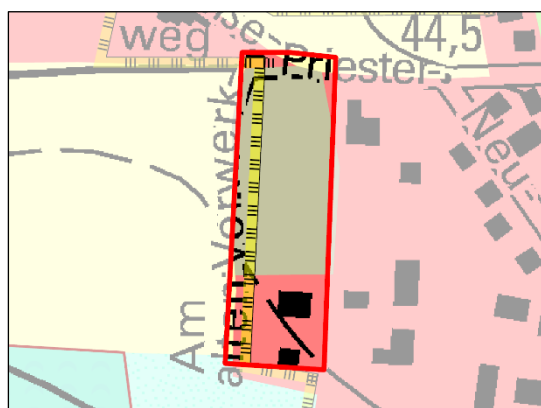
Bezeichnung: LW-2
Lage: Am alten Vorwerk,
Neu-Langerwisch
Flächengröße: 0,52 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



LW-2



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Feldgehölz im Siedlungsbereich (§ 30)**, Wohn- und Mischgebiet mit Ziergärten
 Boden: Braunerde-Fahlerde
 Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
 Luft und Klima: Kaltluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
 Kulturelles Erbe: Bodendenkmal (Siedlung/Dorfkern deutsches Mittelalter/deutsche Neuzeit)
 Landschaft: Siedlungsbereich
 Mensch: siedlungsnaher Gehölzfläche

Übergeordnete Planungen: im W teils im LSG „Nuthetal – Beelitzer Sander“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Biotop- und Artenschutz mit § 30 Biotop zu erwarten. Kompensation aufwendig, Konflikt erheblich.

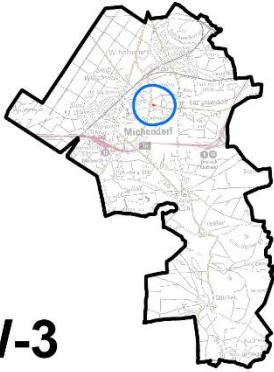
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

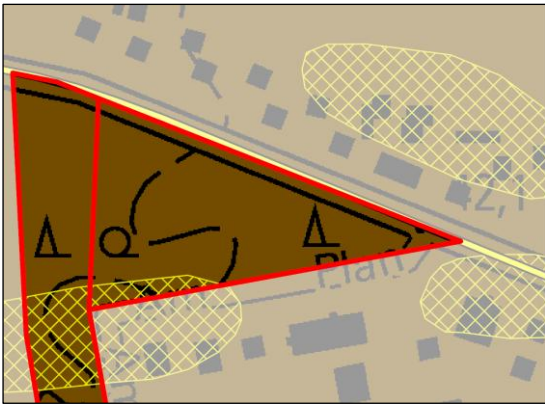
konfliktreich

**Wohnbaufläche
Alt-Langerwisch – Am Plan Nord**

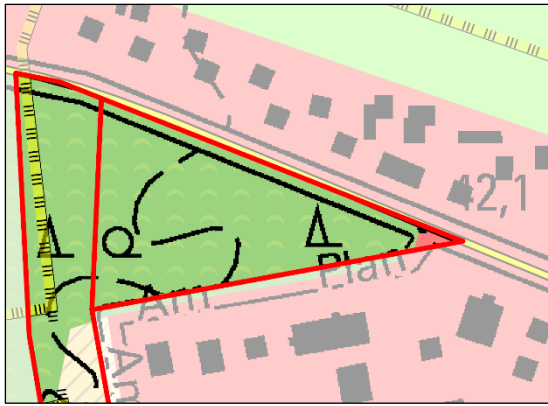
Bezeichnung: LW-3
Lage: Dreiecksfläche zwischen Am Plan und Str. des Friedens, Alt-Langerwisch
Flächengröße: 0,67 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



LW-3



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Laubholzbestand**, im S kleinteilig Entwicklungspotenzial auf Düne
 Boden: Braunerde-Fahlerde
 Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
 Luft und Klima: **Frischluffentstehungsgebiet**
 Kulturelles Erbe: keines
 Landschaft: **Kleine Waldfläche im Siedlungsbereich**
 Mensch: siedlungsnah Gehölzfläche

Übergeordnete Planungen: keine

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Biotop- und Artenschutz, Klima und Landschaftsbild zu erwarten. Kompensation aufwendig, Konflikt erheblich.

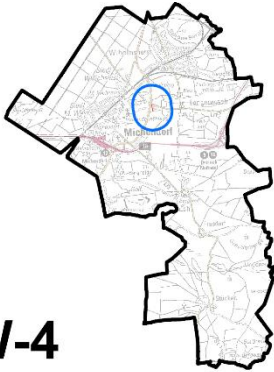
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

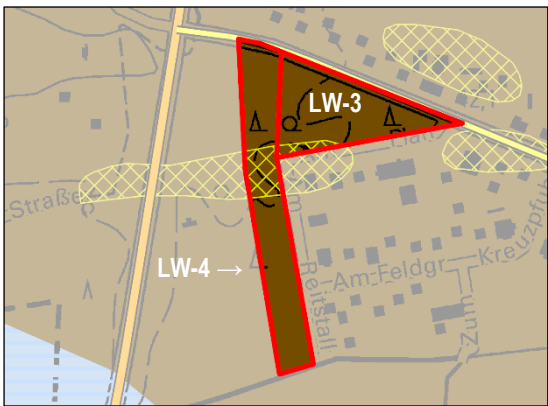
konfliktreich

**Wohnbaufläche
Alt-Langerwisch – Am Plan Süd**

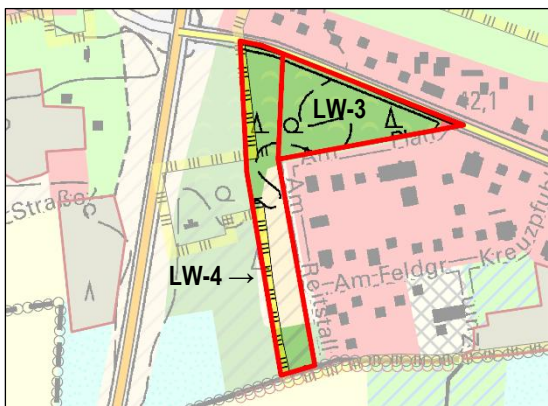
Bezeichnung: LW-4
Lage: Parallel westlich zu Am Reitstall, Alt-Langerwisch
Flächengröße: 0,79 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



LW-4



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Laubholzbestand, Ruderale Pionier-, Gras- oder Staudenflur mit Gehölzbewuchs, mittig Biotopentwicklungspotenzial auf Düne**
Boden: Braunerde-Fahlerde
Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 15 – 20 m
Luft und Klima: **Frisch- und Kaltluftentstehungsgebiet**
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Strukturarme Agrarlandschaft geringer Bedeutung / Siedlungsbereich
Mensch: siedlungsnaher Gehölzfläche

Übergeordnete Planungen: randlich im W LSG „Nuthetal – Beelitzer Sander“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Biotop- und Artenschutz und Klima zu erwarten. Kompensation aufwendig, Konflikt erheblich.

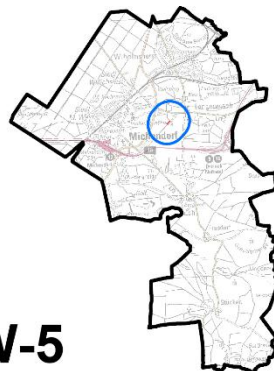
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

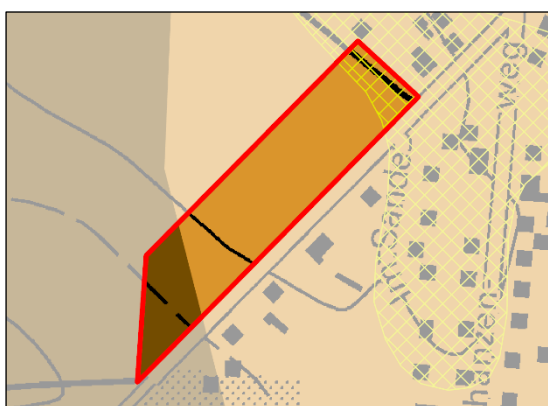
konfliktreich

Wohnbaufläche Beelitzer Weg

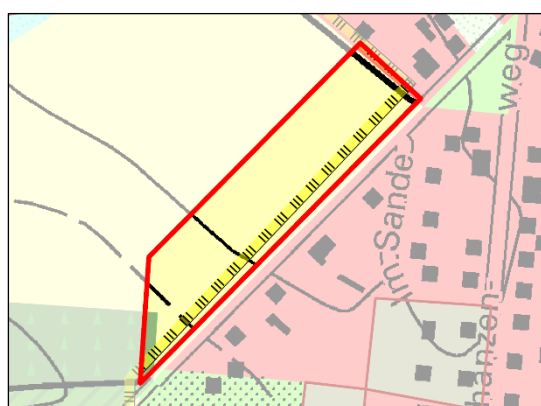
Bezeichnung: LW-5
Lage: An der südwestl. Ortseinfahrt westlich am Beelitzer Weg, Alt-Langerwisch
Flächengröße: 0,88 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



LW-5



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Ackerbrache, im N kleinflächiges Biotopentwicklungspotenzial auf Düne
Boden: Braunerde-Fahlerde und Braunerde hoher Erosionsgefährdung durch Wind,
Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 15 – 20 m,
hohe Grundwasserneubildungsrate
Luft und Klima: Kaltluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Strukturarme Agrarlandschaft mit geringer Bedeutung
Mensch: siedlungsnaher Ackerfläche

Übergeordnete Planungen: LSG „Nuthetal – Beelitzer Sander“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Wasser (Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung**) zu erwarten. Lage im LSG

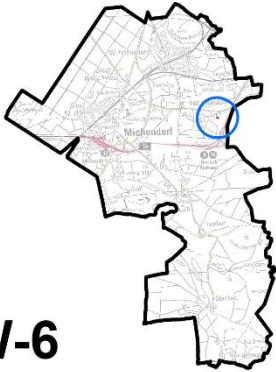
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

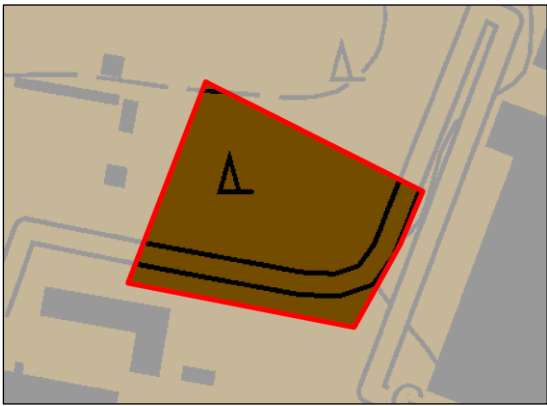
bedingt geeignet

Sonderbaufläche Rosengut

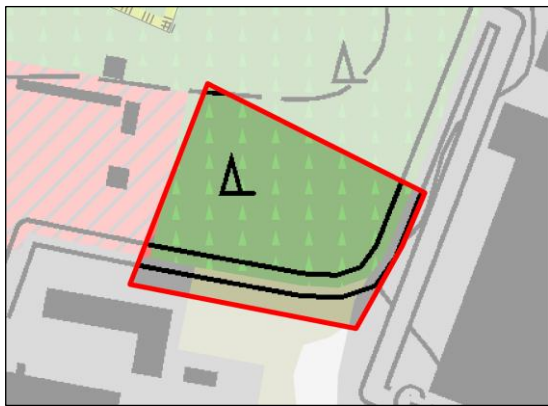
Bezeichnung: LW-6
Lage: Nördl. des Parkplatzes am Rosengut, Alt-Langerwisch
Flächengröße: 0,74 ha
Geplante Nutzung: Sondernutzung als Pflanzenzentrum



LW-6



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kiefernreinbestand, **Feldgehölzähnliche**
Boden: Braunerde-Fahlerde
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
Luft und Klima: Frischluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Wald mit Wechsel von strukturarmen und naturnahen Beständen mit mittlerer Bedeutung
Mensch: Wald im Umfeld von Gewerbe

Übergeordnete Planungen: keine

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltbeeinträchtigungen sind insbesondere für die Schutzgüter Biotope und Landschaft zu erwarten.

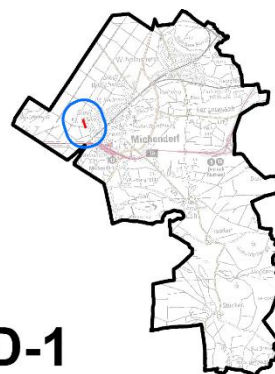
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

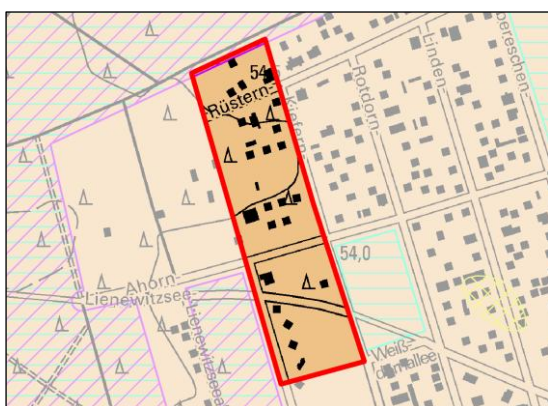
bedingt geeignet

Wohnbaufläche Michendorf West – Kiefernallee / Ahornallee

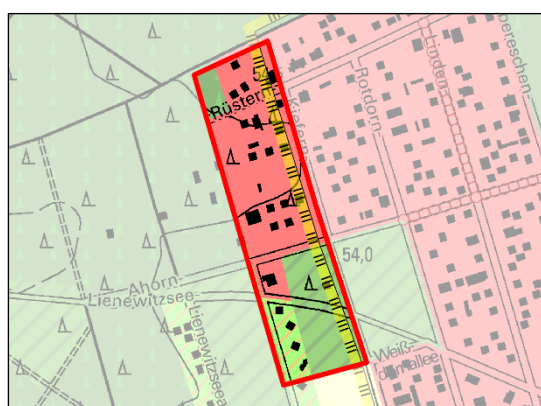
Bezeichnung: MD-1
Lage: Wald westl. Kiefernallee,
Michendorf
Flächengröße: 3,30 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



MD-1



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Waldsiedlung, Kiefern-Laub-Mischbestand
Boden: Podsol-Braunerde, hoch winderosionsgefährdet
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
Luft und Klima: im S Frischluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich
Mensch: siedlungsnaher Mischwald

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere im südlichen Bereich für das Schutzgut Biotope zu erwarten.

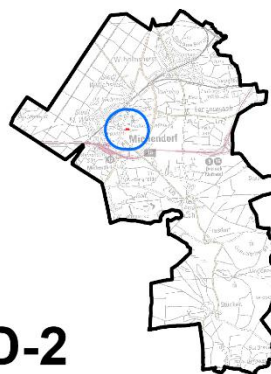
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

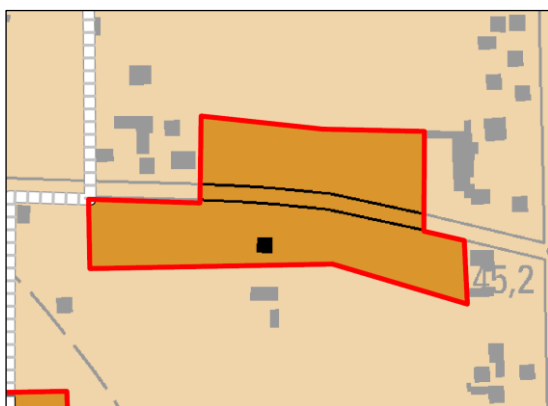
bedingt geeignet

Wohnbaufläche Schulstraße

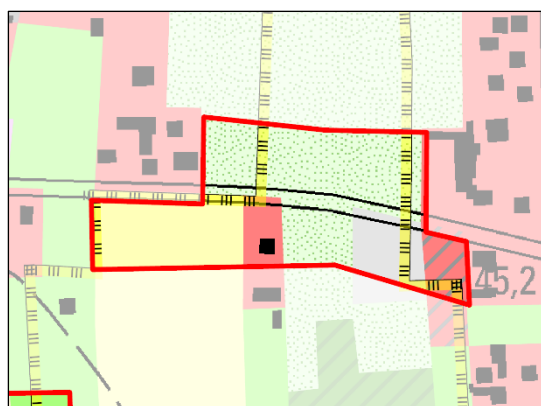
Bezeichnung: MD-2
Lage: Schulstraße, Michendorf
Flächengröße: 1,29 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



MD-2



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Grünlandbrache frischer Standorte mit Gehölzaufwuchs, Intensivacker, Parkplatz, Lagerfläche
Boden: Braunerde
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m, teils **hohe Grundwasserneubildungsraten**
Luft und Klima: **Kaltluftentstehungsgebiet**
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsgebiet
Mensch: siedlungsnaher Grün- und Ackerfläche

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Klima und Wasser (Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung**) zu erwarten

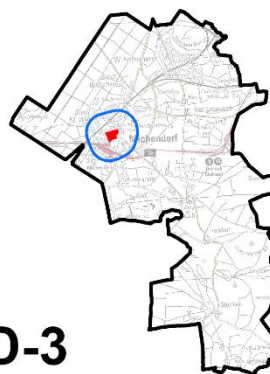
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

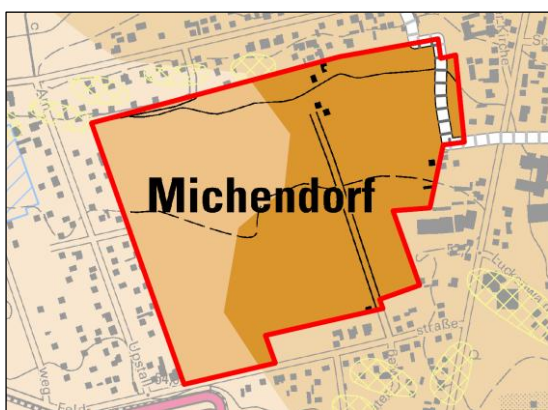
bedingt geeignet

Wohnbaufläche Feldstr. / Schmerberger Str. / Am Upstall

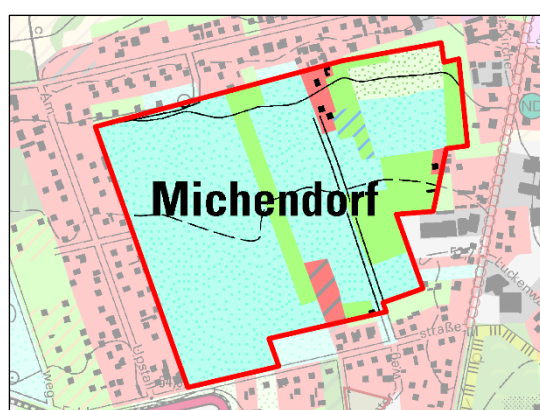
Bezeichnung: MD-3
Lage: Grünfläche zwischen Feldstr., Schmerberger Str. und Am Upstall, Michendorf
Flächengröße: 15,26 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



MD-3



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Frischwiesen und Grünlandbrache frischer Standorte**, Lagerflächen, Grabeland, Reitplatz
Boden: im W hoch winderosionsgefährdete Podsol-Braunerde, im O Braunerde
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m, **hohe Grundwasserneubildungsrate**
Luft und Klima: **Kaltluftentstehungsgebiet** in Kaltluftstaugebiet geringer Austauschverhältnisse
Kulturelles Erbe: im NO randlich Bodendenkmal (Dorfkern deutsches Mittelalter)
Landschaft: Offenlandfläche im Siedlungsgebiet
Mensch: Offenland im Siedlungsbereich

Übergeordnete Planungen: keine

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere beim Schutzgut Biotop- und Artenschutz, Klima und Wasser zu erwarten. (Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung**) zu erwarten.

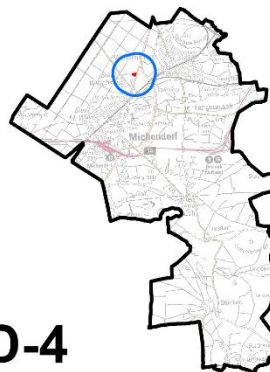
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

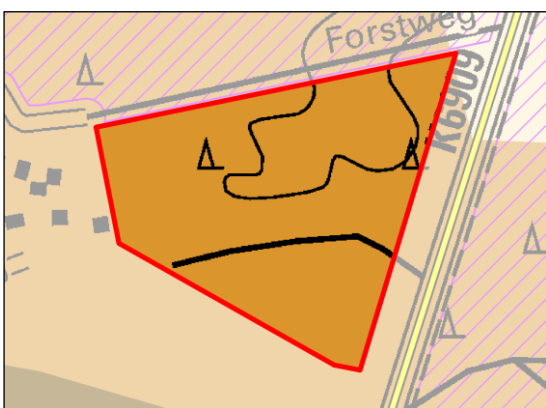
konfliktreich

Gewerbegebiet westlich der Michendorfer Chaussee

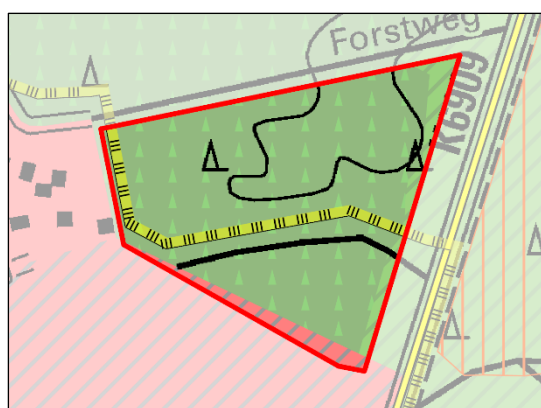
Bezeichnung: MD-4
Lage: Zw. Potsdamer Str. und Lilienweg, Michendorf
Flächengröße: 2,04 ha
Geplante Nutzung: Gewerbefläche



MD-4



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kiefernreinbestand
 Boden: **hoch winderosionsgefährdete Braunerde**
 Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
 Luft und Klima: Frischluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
 Kulturelles Erbe: keines
 Landschaft: strukturarme, naturferne Waldstruktur geringer Bedeutung.
 Mensch: siedlungsnah Waldfläche

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere beim Schutzgut Boden zu erwarten.

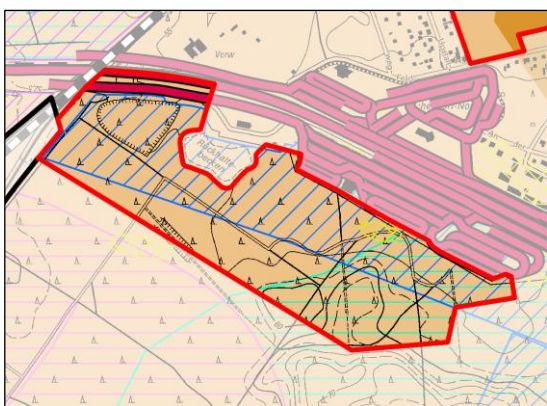
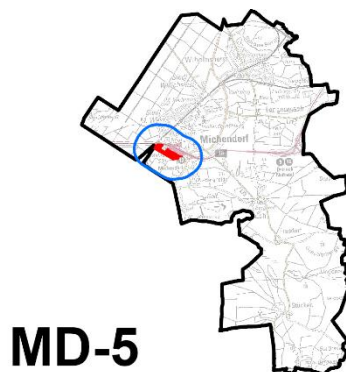
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

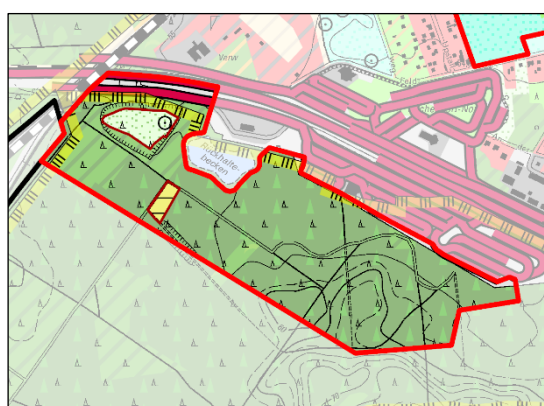
bedingt geeignet

Gewerbegebiet südlich der Autobahnraststätte

Bezeichnung: MD-5
Lage: südl. Autobahnraststätte Michendorf, Michendorf
Flächengröße: 29,11 ha
Geplante Nutzung: Gewerbefläche



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kiefernreinbestand, Kiefer-Laub-Mischbestand, Laubholzbestand, **Trockenrasen Großseggenröhricht ((pot.) §30-Biotop)**. Kleinteilig Entwicklungspot. auf Dünen

Boden: **hoch winderosionsgefährdete Podsol-Braunerde**, Wald auf erosionsgefährdetem Standort

Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m, **teils hohe Grundwasserneubildungsraten**

Luft und Klima: Frischluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung

Kulturelles Erbe: keines

Landschaft: weitgehend strukturarme, naturferne Waldstruktur geringer Bedeutung.

Mensch: **Lärmschutzwald, Lokaler Klimaschutzwald**

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere bei den Schutzgütern Biotop- und Artenschutz mit § 30 Biotopen, Boden, Wasser (Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung**), sowie bei der Inanspruchnahme von Lokalem Klimaschutzwald und Lärmschutzwald zu erwarten. Kompensation aufwendig, Konflikt erheblich.

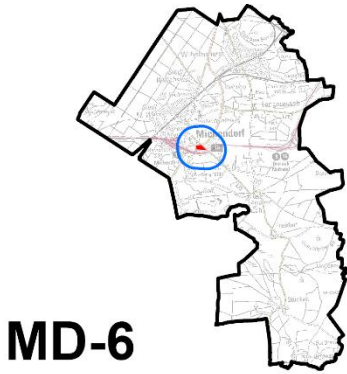
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

sehr konfliktreich

**Sonderbaufläche
Luckenwalder Straße / A 10**

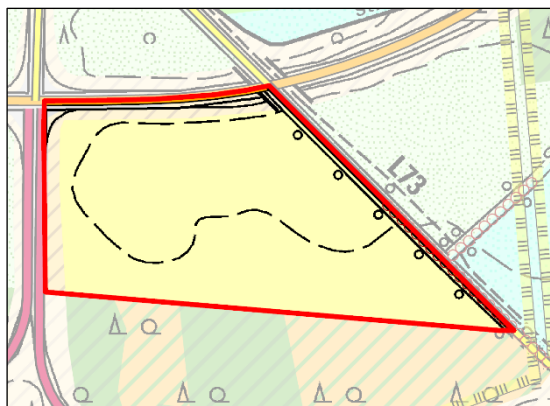
Bezeichnung: MD-6
Lage: Luckenwalder Str. zwischen Michendorfer Chaussee und A 10, Michendorf
Flächengröße: 5,05 ha
Geplante Nutzung: Sonderbaufläche Photovoltaik



MD-6



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Intensivacker, im Osten **Allee (§ 17 BbgNatSchAG)**
 Boden: Braunerde
 Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m, **hohe Grundwasserneubildungsraten**
 Luft und Klima: Kaltluftentstehungsgebiet geringer Bedeutung
 Kulturelles Erbe: keines
 Landschaft: strukturarme Agrarlandschaft geringer Bedeutung
 Mensch: offene Agrarlandschaft, verlärm

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Erheblich nachteilige Umweltauswirkungen sind als gering einzuordnen.

Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

bedingt geeignet

Gemeindebedarfsfläche Am Sportplatz

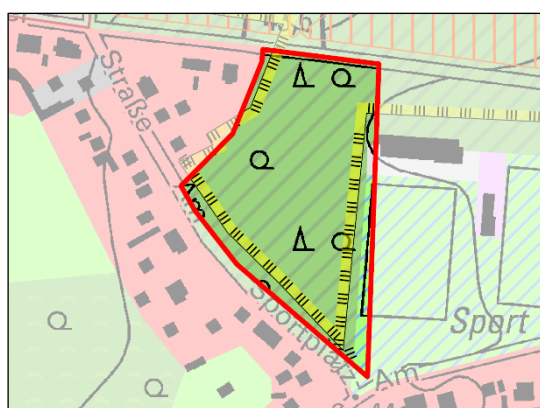
Bezeichnung: MD-7
Lage: Westl. des Fußballplatzes des SG Michendorf
Flächengröße: 1,88 ha
Geplante Nutzung: Sport



MD-7



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Laub-Nadel-Mischbestand** mit Kiefer als Mischbaumart.
 Entwicklungspotenzial durch mehrere **Dünen**

Boden: Braunerde-Fahlerde

Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m

Luft und Klima: **Immissionsschutzwald**

Kulturelles Erbe: keines

Landschaft: Wald mit strukturarmen, aber auch naturnahen Beständen mittlerer Bedeutung

Mensch: **Lärmschutzwald und Sichtschutzwald, siedlungsnah Waldfläche**

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für die Schutzgüter Biotop- und Artenschutz, Luft/Klima und Mensch zu erwarten und ergeben sich u.a. aus der Inanspruchnahme einer multifunktionalen Waldfläche (Immissionsschutz, Lärmschutz und Sichtschutz). Vermeidung durch Erhalt eines Waldstreifens.

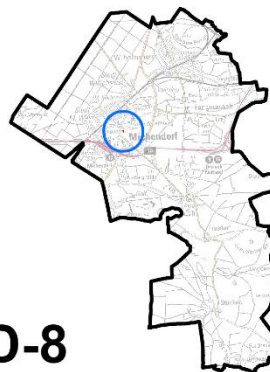
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

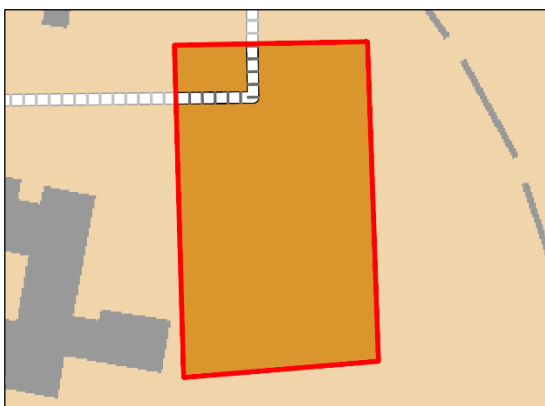
konfliktreich

**Sonderbaufläche Erweiterung
Nahversorgungsstandort
Luckenwalder Straße**

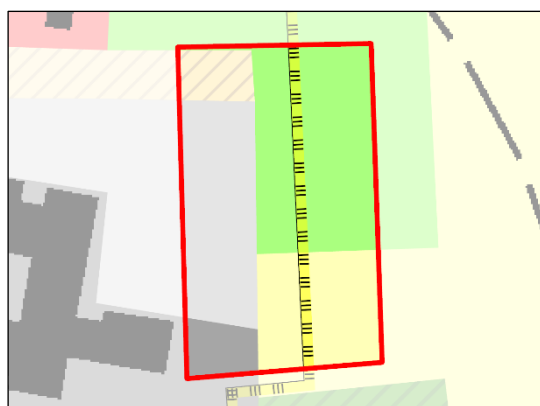
Bezeichnung: MD-8
Lage: Nördl. ALDI Luckenwalder Str., Michendorf
Flächengröße: 0,48 ha
Geplante Nutzung: Nahversorgung



MD-8



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Feldgehölze im Siedlungsbereich**, Ackerbrachen, **ruderales Pionier-, Gras- und Staudenfluren**, Parkplätze
Boden: Braunerde
Wasser: Grundwasserflurabstand >20 m
Luft und Klima: teils innerörtliche Grün- und Freiflächen, teils Kaltluftentstehungsgebiete
Kulturelles Erbe: kleinteilig im NW Bodendenkmal (Dorfkern deutsches Mittelalter / Neuzeit)
Landschaft: Siedlungsbereich und strukturarmes Agrarland geringer Bedeutung
Mensch: Agrarlandschaft und Feldgehölze im Siedlungsbereich

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Biotop- und Artenschutz zu erwarten.

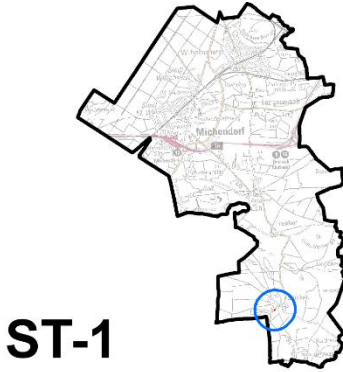
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

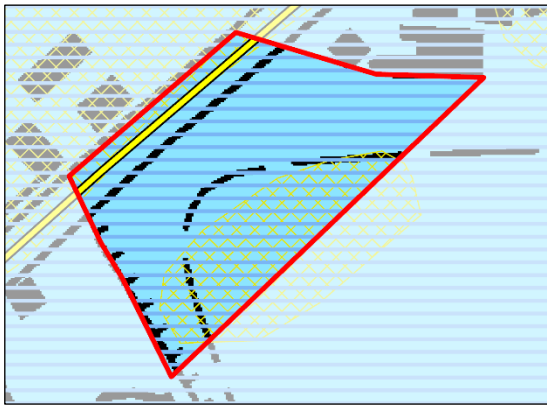
bedingt geeignet

Wohnbaufläche Zauchwitzer Str.

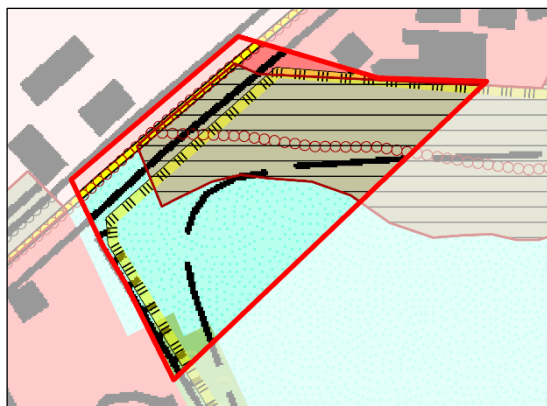
Bezeichnung: ST-1
Lage: Zauchwitzer Str. Süd, Stücken
Flächengröße: 0,5 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



ST-1



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Feldgehölze (§ 30), Frischweiden, Alleen (§17 BbgNatSchAG-Biotop). Entwicklungspotenziale durch feuchte Böden, Düne**
 Boden: **Gley**
 Wasser: **Grundwasserflurabstand <2 m, hohe Empfindlichkeit des Grundwassers**
 Luft und Klima: Kaltluftentstehungsgebiet
 Kulturelles Erbe: keines
 Landschaft: **Strukturreiche, kleinteilige Offenlandschaft hoher Bedeutung**
 Mensch: **siedlungsnahes Offenland**

Übergeordnete Planungen: LSG „Nuthetal – Beelitzer Sander“, Naturpark „Nuthe-Nieplitz“

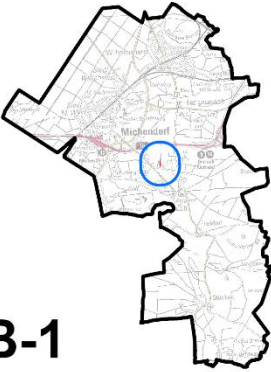
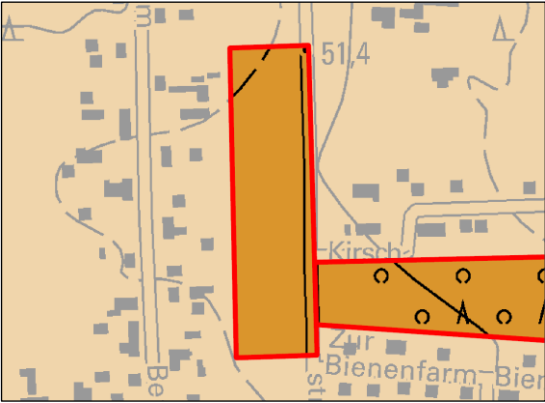
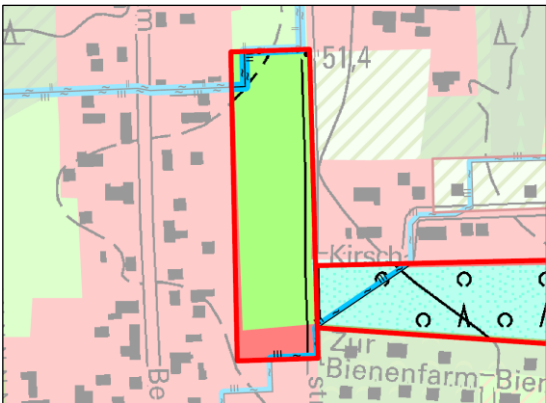
Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere bei den Schutzgütern Biotop- und Artenschutz mit § 30 Biotop, Boden (**irreversibler Verlust** bei Bebauung), Wasser, Landschaft und Mensch zu erwarten. Dörfliches Landschaftsfenster. Die geplante Lage im LSG und im Naturpark birgt einen weiteren Konflikt.

Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

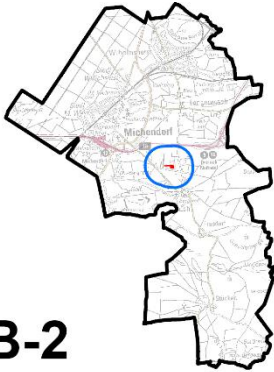
■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

sehr konfliktreich

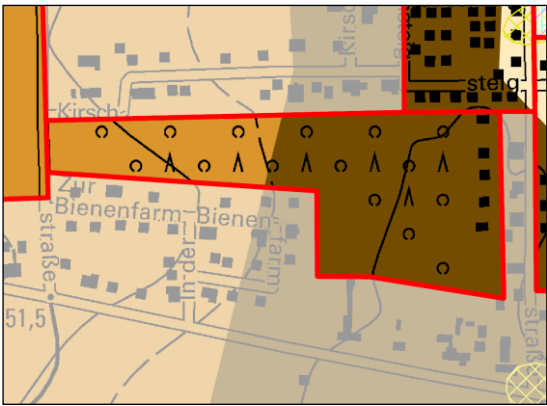
<p>Wohnbaufläche Grenzstraße</p> <p>Bezeichnung: WB-1 Lage: Grenzstraße, Wildenbruch Flächengröße: 1,18 ha Geplante Nutzung: Wohnbaufläche</p>	 <p>WB-1</p>
 <p>Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)</p>	 <p>Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)</p>
<p>Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):</p> <p>Arten / Biotope: Grünfläche mit Feldgehölzen Boden: Braunerde, hoch winderosionsgefährdet Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 15 – 20 m, hohe Grundwasserneubildungsrate, Wasserschutzgebiet (Zone 3). Luft und Klima: innerörtliche Grün- und Freifläche, im S teils in Kaltluftstaugebiet Kulturelles Erbe: keines Landschaft: Siedlungsbereich Mensch: siedlungsnah Grünfläche</p>	
<p>Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe-Nieplitz“</p>	
<p>Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen: Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Wasser zu erwarten (Vermeiden: Regenwasserbewirtschaftung).</p>	
<p>Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:</p> <p> ■ geeignet ■ bedingt geeignet ■ konfliktreich ■ sehr konfliktreich </p> <p style="text-align: center; background-color: lightgreen; padding: 5px;">bedingt geeignet</p>	

**Wohnbaufläche
Kirschsteig / Heidestraße**

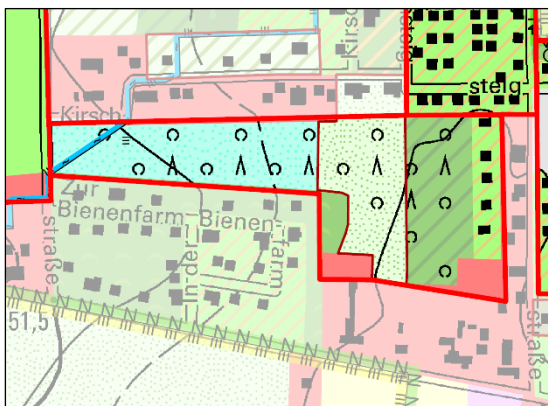
Bezeichnung: WB-2
Lage: Zw. Kirschsteig, Heidestr. und Zur Bienenfarm, Wildenbruch
Flächengröße: 3,37 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



WB-2



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Frischwiesen und -weiden, Kiefern-Laub-Mischbestand, mittig **Grünlandbrache (pot. §30 Biotop)**, im O Kleingartenanlage
Boden: im W hoch winderosionsgefährdete Braunerde, im O Braunerde-Fahlerde
Wasser: Grundwasserflurabstand 15 – 20 m, im W **hohe Grundwasserneubildungsrate**
Luft und Klima: **Kaltluftentstehungsgebiet, im O Frischluftentstehungsgebiet.** Fläche liegt in Kaltluftstaugebiet
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich
Mensch: siedlungsnah Grün- und Waldfläche

Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe-Nieplitz“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für die Schutzgüter Biotop- und Artenschutz mit pot. § 30 Biotop, Luft und Klima und Wasser zu erwarten. (Vermeidung: **Regenwasserbewirtschaftung**). Kompensation aufwendig, Konflikt erheblich.

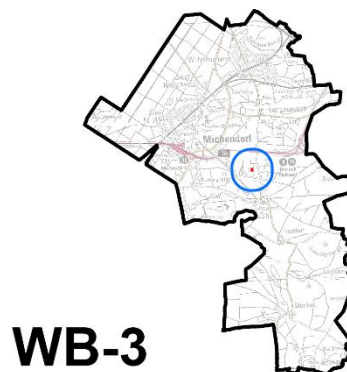
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

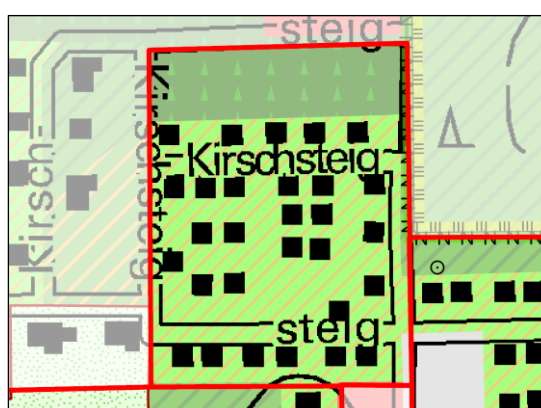
konfliktreich

Wohnbaufläche Heidestraße West

Bezeichnung: WB-3
Lage: Zw. Heidestr. und Kirschsteig, Wildenbruch
Flächengröße: 1,51 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kleingartenanlage, im N Kiefernreinbestand. Im N Entwicklungspot. durch Düne
Boden: Braunerde-Fahlerde und Braunerde-Regosol
Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 15 – 20 m
Luft und Klima: innerörtliche Grün- und Freifläche,
im N **Immissionsschutzwald** und Frischluftentstehungsgebiet
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich, im N teils Wald mittlerer Bedeutung mit strukturarmen aber auch naturnahen Beständen, strukturiert durch Relief mit mittlerer Bedeutung.
Mensch: im N **Erholungswald, Kleingärten**

Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe-Nieplitz“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere durch die Inanspruchnahme von Schutzwald im N für die Schutzgüter Luft/Klima und Mensch zu erwarten.

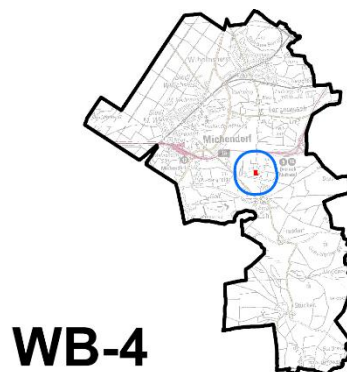
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

bedingt geeignet

Wohnbaufläche Heidestraße Ost

Bezeichnung: WB-4
Lage: Zw. Heidestraße und
Potsdamer Allee,
Wildenbruch
Flächengröße: 3,16 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kleingartenanlage, kleinteilig im N Kiefer-Laub-Mischbestand, Biotopentwicklungspotenzial durch Dünen.
Boden: im O hoch winderosionsgefährdeter Braunerde-Regosol, im W Braunerde-Fahlerde
Wasser: Grundwasserflurabstand 15 – 20 m
Luft und Klima: innerörtliche Grün- und Freiflächen, im N kleinteilig Frischluftentstehungsgebiet
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich
Mensch: **Kleingartenanlage**

Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe Nieplitz“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Mensch zu erwarten.

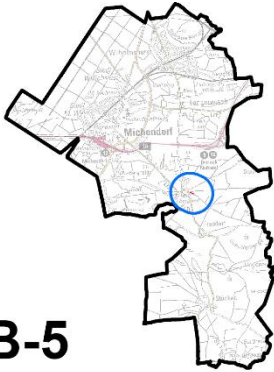
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

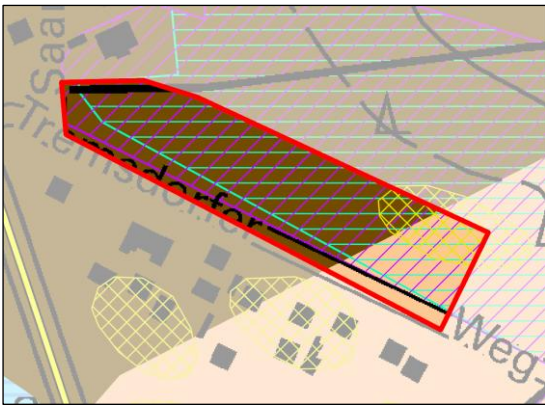
bedingt geeignet

**Wohnbaufläche
Tremsdorfer Weg**

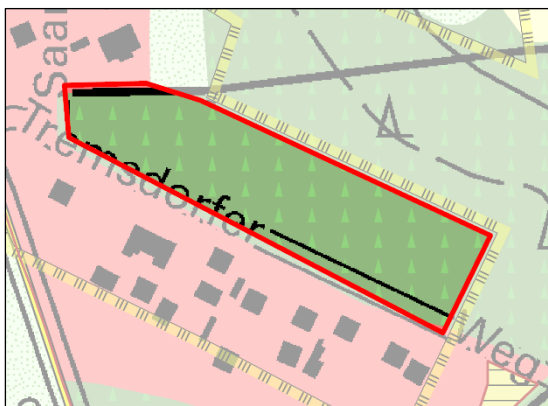
Bezeichnung: WB-5
Lage: Tremsdorfer Weg,
Wildenbruch
Flächengröße: 0,71 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



WB-5



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: Kiefernreinbestand, Entwicklungspotenzial auf Düne im O
Boden: Braunerde Fahlerde und im S hoch winderosionsgefährdeter Podsol-Regosol
Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend >20 m
Luft und Klima: Frischluftentstehungsgebiet, **Lokaler Klimaschutzwald**
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Wald mittlerer Bedeutung und strukturarmen, aber auch naturnahen Beständen
Mensch: **Erholungswald**

Übergeordnete Planungen: Naturpark „Nuthe-Nieplitz“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind durch die Inanspruchnahme von Schutzwald insbesondere auf die Schutzgüter Luft/Klima und Mensch zu erwarten.

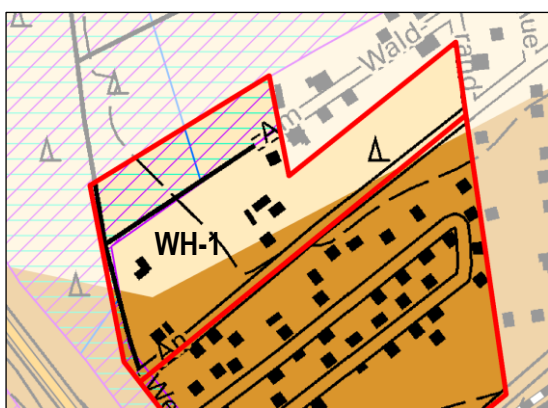
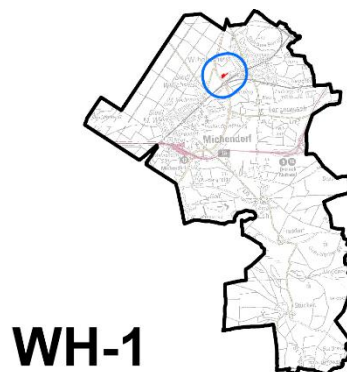
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

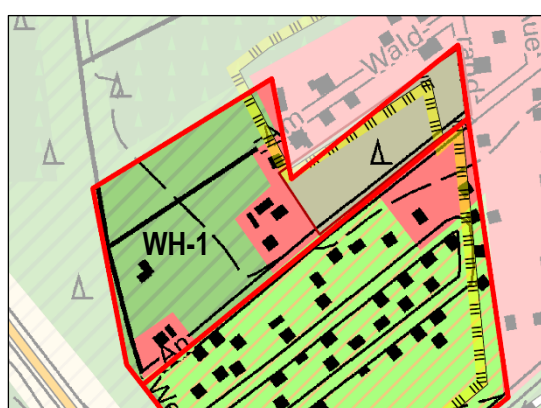
konfliktreich

Wohnbaufläche Am Waldrand

Bezeichnung: WH-1
Lage: Am Waldrand,
Wilhelmshorst
Flächengröße: 2,45 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik
im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: im W Nadel-Laub-Mischbestand, im O **Feldgehölzähnliche im Siedlungsbereich (pot. § 30)**

Boden: Braunerde und hoch winderosionsgefährdeter Braunerde-Regosol

Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 5 – 10 m

Luft und Klima: Frischluftentstehungsgebiet, teils **Lärmschutzwald** und **Lokaler Klimaschutzwald**

Kulturelles Erbe: keines

Landschaft: Im S Siedlungsgebiet, im N strukturarme, naturferne Waldlandschaft geringer Bedeutung

Mensch: teils **Erholungswald**, teils **Lärmschutzwald**

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Nachteilige Umweltauswirkungen sind insbesondere für das Schutzgut Biotop- und Artenschutz mit einem pot. § 30 Biotop, sowie im N durch die Inanspruchnahme multifunktionaler Schutzwälder für die Schutzgüter Luft/Klima und Mensch (Erholung, Lärm) zu erwarten. Konfliktreich ist zusätzlich die Lage im LSG.

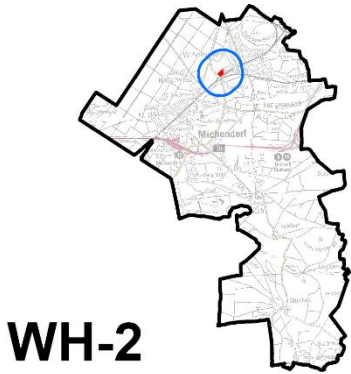
Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

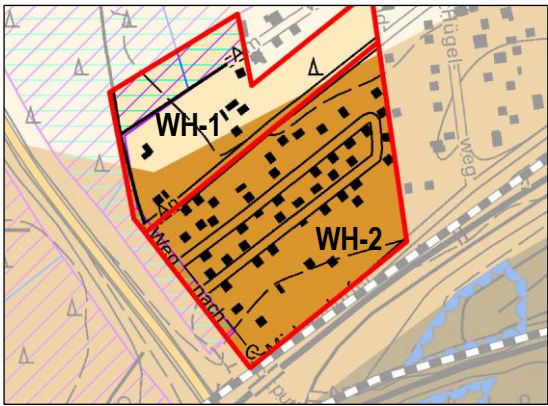
konfliktreich

**Wohnbaufläche
Alte Gärtnerei**

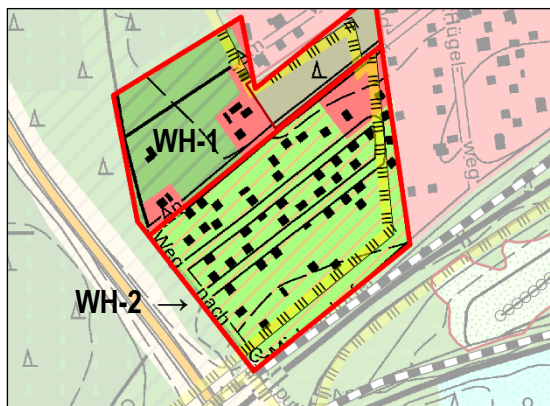
Bezeichnung: WH-2
Lage: Westl. Hügelweg, zw. An der Aue und Michendorfer Weg, Wilhelmshorst
Flächengröße: 4,03 ha
Geplante Nutzung: Wohnbaufläche



WH-2



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Abiotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 2, einschl. Legende)



Ausschnitt der Karte Umweltanalyse Biotik im Maßstab 1:20.000 i.O. (vgl. Karte 3, einschl. Legende)

Naturräumlicher Charakter (Aspekte mit besonderer Bedeutung sind hervorgehoben):

Arten / Biotope: **Wochenend- und Ferienhausbebauung weitgehend mit Bäumen**
Boden: Braunerde
Wasser: Grundwasserflurabstand überwiegend 5 – 10 m
Luft und Klima: innerörtliche Grün- und Freifläche geringer Bedeutung
Kulturelles Erbe: keines
Landschaft: Siedlungsbereich
Mensch: **Wochenend- und Ferienhausbebauung**

Übergeordnete Planungen: LSG „Potsdamer Wald- und Havelseengebiet“

Durch die geplante Nutzung zu erwartende nachteilige Umweltbeeinträchtigungen:

Erheblich nachteilige Umweltauswirkungen sind für das Schutzgut Mensch zu erwarten.

Ersteinschätzung der Prüfflächen hinsichtlich der zu erwartenden Umweltbeeinträchtigungen:

■ geeignet
 ■ bedingt geeignet
 ■ konfliktreich
 ■ sehr konfliktreich

bedingt geeignet